

# CDs mit (mehr als) 800MB bzw. 90 Minuten brennen

Voraussetzungen:

1. Brenner, der das Überbrennen unterstützt
2. Geeignete Rohlinge (nicht jeder Brenner "frisst" jeden Rohling)
3. Ein Brennprogramm, das das Überbrennen unterstützt

## 1. Brenner, der das Überbrennen unterstützt

Man braucht einen Brenner, der das Überbrennen unterstützt; nachsehen kann man das z.B. unter [http://www.feurio.de/Writerdb/frame\\_seek.html](http://www.feurio.de/Writerdb/frame_seek.html)

Dort die Punkte "90/99 Minuten CDRs brennen" und "Überbrennen" entsprechend auf "Ja" setzen; Suche starten und dann in der Liste den eigenen Brenner suchen, aus der Zeile die Zeitangabe, die in der Spalte "90/99 Min CDR" angegeben ist, merken oder notieren - die brauchen wir ggf. später noch.

Wenn der Brenner dort nicht angegeben ist, muss das nicht unbedingt heissen, dass er nicht überbrennen kann; einfach mal in dort der Gesamtliste schauen; ist er dort als "Nicht-Überbrenner" ebenfalls nicht aufgeführt, wurde er vielleicht nur noch nicht daraufhin getestet bzw. steht einfach noch nicht drin.

## 2. Geeignete Rohlinge

Nicht jeder Brenner "frisst" jeden Rohling. Da 800MB-Rohlinge noch nicht im sog. "Red Book"-Standard (das ist die Standardfestlegung für Rohlinge, an die sich Brennerhersteller halten müssen) stehen, kann es sein, dass manche Rohlinge vom Brenner als nicht standardgemäss abgewiesen werden. Daher ist dieses manchmal ein heikler Punkt, manche Brenner akzeptieren sogar nur eine einzige Rohlingsmarke. Um dem Brenner einen standardgemässen Rohling vorzugaukeln, werden bei manchen Rohlingen gefälschte Zeitangaben zur Brennlänge im sog. "ATIP" eingetragen ("Absolute Time-In Pregroove", sozusagen eine Infospur auf dem Rohling mit Infos für den Brenner). So kommt es, dass bei manchen leeren 800er Rohlingen nur ca. 88MB Platz angezeigt werden, oder nur 700/703MB. Aus diesem Grunde kann die komplette Kapazität eines solchen Rohlings auch nur ausgenutzt werden, indem man ihn überbrennt. Das soll uns aber erstmal nicht weiter stören, hauptsache, der Rohling wird erstmal vom Brenner akzeptiert...

## 3. Ein Brennprogramm, das das Überbrennen unterstützt

Auch das Brennprogramm muss Überbrennen unterstützen; dieser Punkt ist natürlich bei jedem Brennprogramm unterschiedlich, ich gebe hier mal das Vorgehen bei Nero 5.5.x wieder:

- a) Den Nero Wizard ausschalten: "Hilfe, Nero Wizard verwenden" => kein Haken
- b) Unter "Datei, Einstellungen, Experteneinstellungen":
  - \_\_\_ "Übergrosse disc at once CDs erlauben" aktivieren
  - \_\_\_ Unter "maximale CD Länge" die unter 1. notierte/gemerkte Zeit eintragen

Jetzt kann man die CD normal zusammenstellen etc.; wenn es ans Brennen geht, in dem Fenster, in dem die endgültigen Einstellungen zur Brenngeschwindigkeit etc. gemacht werden, auf der Karteikarte "Brennen" die "Brennmethode" auf "DiscAtOnce" stellen, sonst geht es nicht; die CD darf auch nicht als Multisession gebrannt werden (sonst kann man DiscAtOnce nicht anwählen...). Beim Brennen selber erscheint dann noch eine Abfrage, ob man wirklich überbrennen will - ich denke schon, oder?

Was kann man tun, wenn es jetzt immer noch nicht geht?

Wenn der Brenner Überbrennen und 90/99er Rohlinge unterstützen soll und es trotz allem nicht geht, könnte man

- ein Firmwareupdate des Brenners (falls erhältlich) versuchen oder
- eine aktuellere Version des Brennprogramms oder
- eine andere Rohlingsmarke oder
- man könnte hier im Forum dann immer noch nachfragen

## WICHTIG!

"Mit Nero können Sie einfach feststellen, ob Ihr Rekorder überbrennen kann:

Wählen Sie im Menü Rekorder den Befehl Rekorderauswahl und markieren den installierten Rekorder. Im Bereich der Rekorderinformationen können Sie nachlesen, ob der Rekorder das Überbrennen unterstützt."